

Zeitschrift: Mitteilungen der Ostschweizerischen Geographisch-Commerciellen Gesellschaft in St. Gallen
Herausgeber: Ostschweizerische Geographisch-Commercielle Gesellschaft
Band: - (1919)

Artikel: Die Amdener-Landschaft und ihre Kultur
Autor: Krucker, Hans
Vorwort: Vorwort
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1092381>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use


The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Vorwort.

n ihrer eigenartigen morphologischen Gestaltung und dem überraschenden, harmonischen Siedlungsbilde hat die Amdenerlandschaft von jeher reges Interesse für sich in Anspruch genommen. In dem geschlossenen, klar gezeichneten geographischen Raume, als einem ausgeprägten Landschaftsindividuum, die engen Wechselbeziehungen der Erscheinungen der Natur und der menschlichen Kulturtätigkeit zu ergründen, musste zum Vorneherein als eine überaus lehr- und genussreiche Aufgabe erscheinen.

Sie mir als Dissertationsthema zugewendet zu haben, verdanke ich meinem verehrten Lehrer, Herrn Professor Dr. H. Wehrli.

Auch allen denen möchte ich meinen Dank aussprechen, die mich in meinen Arbeiten sonstwie unterstützten, sei es, dass sie mir auf gemeinsamer Wanderung reiche Anregung gegeben haben, sei es, dass sie mir in der Materialbeschaffung wertvolle Dienste leisteten: den Herren Prof. Dr. G. Rüetschi, Departementssekretär Dr. H. Gmür, Staatsarchivar Müller in St. Gallen, G. Kessler (Meteorologische Station St. Gallen) für Ueberlassung verschiedener Instrumente, den Herren Gemeinderatsschreiber Gmür und Lehrer Seitz auf Amden. Letzterer speziell hat mir in zuvorkommender Weise zahlreiche einschlägige Urkunden verschafft und mir das zum Teil von ihm verarbeitete historische Material zur Verfügung gestellt.

Stets werde ich gerne an das Entgegenkommen zurückdenken, das mir während meines zirka fünfzehnwöchigen Aufenthaltes auf Amden seitens der Bevölkerung zu teil wurde.

Die photographischen Aufnahmen wurden ausgeführt von Herrn dipl. ing. W. Keller in Zürich.

